

<b>Bezirksbereitschaft NRW</b> (Stand: März 2020)	
Einheit	BezBer
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte
Funktionen	mind. 6/ 6/ 29/ 99/ 140
Fahrzeuge	mind. 30 Fahrzeuge, davon: <ul style="list-style-type: none"><li>• 6 x ELW 1</li><li>• 1 x ELW 2</li><li>• 4 x HLF</li><li>• 4 x LF KatS</li><li>• 6 x MTF</li><li>• 1 x KdoW</li><li>• 1 x GW Funk</li><li>• 1 x Bt LKW</li><li>• 4 x GW-L</li><li>• 2 x KTW-B</li></ul>
Vorlaufzeit	Einsätze bis 24 h: Abmarschbereitschaft 2 h nach Alarmierung Einsätze länger 24 h – 72 h: Abmarschbereitschaft 12 h nach Alarmierung
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bezirksbereitschaftsführung (BezBerFü)</li><li>• 4 x Löschzüge</li><li>• Logistikzug (Log-Z NRW)</li></ul>

Bezirksbereitschaften werden im Bedarfsfall und in Abhängigkeit von der eigenen Gefahrenabwehrlage durch die zuständige Bezirksregierung organisiert. Die Bezirksbereitschaft ist bei Schadenslagen mit Größenordnungen oberhalb der taktischen Ebene »Zug« sowohl inner- als auch außerhalb NRWs anforder- und einsetzbar. Die Löschzüge können auf Anforderung der zuständigen Einsatzleitung um ein Sonderfahrzeug ergänzt werden.

<b>Nachbarschaftliche (Sofort)-Hilfe aus dem Rettungsdienst</b> (Stand: Juli 2013)	
Einheit	UMANV-S
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte
Funktionen	8
Fahrzeuge	4
Vorlaufzeit	Unmittelbar nach Alarmierung
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• 2 RTW</li><li>• 1 KTW (oder weiterer RTW)</li><li>• Grund- oder Spitzenbedarf</li></ul>
Rahmenbedingung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kräfte aus dem Grundbedarf des entsendenden Rettungsdienststrägers</li></ul>

<b>Wasserrettungszug NRW</b> (Stand: November 2019)	
Einheit	WR-Z NRW
Vorhaltung	20 Einheiten in NRW
Funktionen	1/ 10/ 37/ 48
Fahrzeuge	10
Vorlaufzeit	Pro Regierungsbezirk 1 WR-Z NRW: 2 h nach Alarmierung abmarschbereit Alle anderen WR-Z NRW: 12 h nach Alarmierung abmarschbereit
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Führungsgruppe</li><li>• 2 x Bootsgruppe</li><li>• Strömungsretter- / Fließwasserrettungsgruppe</li><li>• Tauchgruppe</li><li>• Logistikgruppe</li></ul>
Rahmenbedingung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zusätzliches Material je nach Aufgabe erforderlich (z. B. Deichverteidigung)</li><li>• Sammel-/ Bereitstellungsraum von ca. 600 m³</li><li>• Autarker Einsatz bis zu 4 h</li><li>• Ergänzung bei mehr. Einsätzen durch Fähigkeiten aus dem Log.zug NRW</li></ul>

Der Wasserrettungszug ist eine Einheit zur Schadensbekämpfung auf, im und am Wasser im Rahmen der überörtlichen und landesweiten Hilfeleistung. Der WR-Z NRW wird von den anerkannten Hilfsorganisationen in Zugstärke gestellt. Zu seinen Aufgaben gehören insbesondere

- Unterstützung bei TH, Brandbekämpfung, Menschenrettung und zur Sicherung wassergefährdender Stoffe in überschwemmten Gebieten
- Einsatz in überschwemmten Wohngebieten (z.B. Evakuierung, ca. 50 Personen pro Stunde bei dichter städtischer Bebauung)
- Sicherung der Versorgung in überschwemmten Wohngebieten (ca. 500 Personen)
- Deichverteidigung

Der Wasserrettungszug führt Material für einen autarken Einsatz bis zu einer Dauer von 4 h mit. Bei längeren Einsätzen ist durch die Einsatzleitung / anfordernde Gebietskörperschaft die Versorgung beispielsweise mit Druckluft für die Taucher, Verbrauchsmaterialien oder Betriebsstoffe für die Boote und Fahrzeuge sicherzustellen.

<b>Bezirksabteilung NRW</b> (Stand: März 2020)	
Einheit	BezAbt
Vorhaltung	Bezirksregierungen
Funktionen	mind. 70/130/520/720
Fahrzeuge	Fahrzeuge mindestens 157 Fahrzeuge, davon: <ul style="list-style-type: none"><li>• 31 x ELW 1</li><li>• 6 x ELW 2</li><li>• 20 x HLF</li><li>• 33 x MTF</li><li>• 6 x KdoW</li><li>• 6 x GW Funk</li><li>• 5 x Bt-LKW</li><li>• 20 x GW-L</li><li>• 10 x KTW-B</li></ul>
Vorlaufzeit	Einsätze bis 24 h: Abmarschbereitschaft 2 h nach Alarmierung Einsätze länger 24 h: Abmarschbereitschaft 12 h n. Alarmierung
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bezirksabteilungsführung (BezAbtFü)</li><li>• 5 x Bezirksbereitschaften (BezBer)</li></ul>

<b>Wasserförderzug NRW</b> (Stand: November 2023)	
Einheit	WF-Z NRW
Vorhaltung	16 Systeme in NRW
Funktionen	1/ 1/ 8/ 10
Fahrzeuge	4
Vorlaufzeit	Spätestens nach 90 min. abmarschbereit (Konzept); Im Regelfall bei ad hoc Alarmierung deutlich schneller (je nach voraussichtlicher Einsatzdauer)
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zugführer und Führungsgehilfe (ggf. Vorauskommando)</li><li>• Staffel</li><li>• Wasserentnahme und Förderstrecke</li><li>• Trupp Wasserübergabe</li></ul>
Rahmenbedingung	<ul style="list-style-type: none"><li>• 2000 m F-Schlauch (wird während Fahrt verlegt)</li><li>• Rüstzeit vor Ort insgesamt ca. 60 min</li><li>• Min. 0,75 m Wassertiefe benötigt</li><li>• Wasserübergabe mittels:<ul style="list-style-type: none"><li>○ F-5B-Verteiler</li><li>○ F-2A-Verteiler</li><li>○ 35 m³ Löschwasserbehälter</li></ul></li><li>• Mitführung von Dieselmotoren für ca. 8h Betrieb, ansonsten nicht autark</li></ul>

Der WF-Z NRW hat die Aufgabe große Mengen Wasser über lange Wegstrecken zu fördern oder im Lenzbetrieb abzupumpen. Im Förderbetrieb können ca. 3.500 l/min bei 11 bar durch die F-Schläuche gefördert werden. In dieser Betriebsart ist eine Verlängerung der Förderstrecke durch die Serienschaltung mit einem weiteren System möglich. Im Lenzbetrieb wird ein Förderstrom von bis zu 8.000 l/min bei 2,5 bar erreicht.

<b>Verletzten-Dekontaminations-platz (NRW)</b> (Stand: Dezember 2011)	
Einheit	V Dekon 25 NRW / V Dekon 50 NRW
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte
Funktionen	25 / 60
Fahrzeuge	6 / 11
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig
Einsatzzeit	Einsatzstufe 2/3: Eintreffzeit – 2 h nach Alarmierung (Zielvorgabe)
Rüstzeit	30 – 60 min.
Einsatzzeit	mind. 2 h
Zusammensetzung	V Dekon-Z 25 NRW V Dekon-B 50 NRW
Führungstrupp	V Dekon-Z 25 NRW
• NEF	• MTF
• LF 20 KatS	• LF 20 KatS
• AB V- Dekon	• Dekon-LKW P
• GW-L 1	• TLF
• TLF	
Rahmenbedingung	Platzbedarf: ca. 15 m x 20 m Platzbedarf: mind. 20 m x 30 m
Aufgabe des V-Dekon NRW ist die Dekontamination verletzter Personen nach der unmittelbaren Rettung. Die verletzten Personen werden unter Berücksichtigung lebenserhaltender Maßnahmen dekontaminiert und einer weiteren notfallmedizinischen Versorgung übergeben. Die Kennzahlen bezeichnen die Anzahl verletzter Personen, die pro Stunde dekontaminiert werden können.	

<b>Einsatzinheit NRW</b> (Stand: November 2024)	
Einheit	EE NRW
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte
Funktionen	33
Fahrzeuge	8
Vorlaufzeit	Abmarschbereit 60 min nach Alarmierung
Einsatzzeit	4 Stunden
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• TE Führung</li><li>• TE Sanität</li><li>• TE Betreuung</li><li>• TE Unterstützung</li></ul>
Grundtätigkeiten	<ul style="list-style-type: none"><li>• Anlaufstelle zur Sammlung und Erstbetreuung von unverletzten Betroffenen</li><li>• Multifunktional einsetzbar</li><li>• Erstversorgung von 25 Patienten der Kategorien II (gelb) und III (grün)</li><li>• Betreuung von 250 unverletzten Betroffenen über einen Zeitraum von vier Stunden</li><li>• Verpflegung von bis zu 250 betroffenen Personen und bis zu 50 Einsatzkräften</li></ul>

<b>Personal-Dekontaminations-platz NRW</b> (Stand: Dezember 2011)	
Einheit	P-Dekon 10 NRW / P-Dekon 30 NRW
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte
Funktionen	6 / 15
Fahrzeuge	2 / 3
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig
Einsatzzeit	mind. 1-2 h; abhängig von der Personalbelastung
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dekon-LKW P</li><li>• LF20 KatS</li><li>• (AB V Dekon)</li></ul>
Rahmenbedingung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Teilbereiche separat: Flächenbedarf von zweimal 50 x 10 Metern</li><li>• Anordnung zusammenhängend: Platzbedarf: etwa 50 x 30 Meter</li></ul>
Aufgabe ist die Dekontamination von Einsatzkräften in geeigneter ABC-Schutzkleidung. Die Leistungsstufen beziehen sich auf die Anzahl an Einsatzkräften, die pro Stunde dekontaminiert werden können.	

Aufgabe ist die Dekontamination von Einsatzkräften in geeigneter ABC-Schutzkleidung. Die Leistungsstufen beziehen sich auf die Anzahl an Einsatzkräften, die pro Stunde dekontaminiert werden können.

<b>Patiententransport-Zug (PT-Z 10 NRW)</b> (Stand: Juli 2013)	
Einheit	PT-Z 10 NRW
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte
Funktionen	20
Fahrzeuge	9
Vorlaufzeit	Abmarschbereit 60 min nach Alarmierung
Einsatzzeit	4 h
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Führung</li><li>• Mitgeführte Rettungsmittel</li></ul>
Rahmenbedingung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verlegung als geschlossener Marschverband (VüH)</li><li>• Definierte Anforderungen an das medizinische Personal</li><li>• Unterstellung der dortigen Einsatzleitung</li></ul>

Der PT-Z 10 NRW kann maximal zehn Patienten, davon acht liegend und zwei sitzend, in geeignete Behandlungseinrichtungen (Krankenhäuser) befördern. Dabei wird davon ausgegangen, dass bei zwei der vier eingesetzten KTW eine Belegung mit zwei Patienten erfolgt. Zwei der liegend beförderten Patienten können durch jeweils einen mitfahrenden Notarzt versorgt werden.

<b>Geräte-Dekontaminations-platz NRW</b> (Stand: Dezember 2023)	
Einheit	G-Dekon 10 NRW
Vorhaltung	20 Einheiten in NRW
Funktionen	9
Fahrzeuge	2
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig
Einsatzzeit	-
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• LF20 KatS</li><li>• GW-L 2 mit 15 Rollcontainern</li></ul>
Rahmenbedingung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Platzbedarf 70 x 20 m</li><li>• Dekontamination eines Löschzuges (4 Fahrzeuge pro Stunde)</li></ul>

<b>Behandlungsplatz 50 NRW</b> (Stand: November 2024)	
Einheit	BHP 50 NRW
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte
Funktionen	78
Fahrzeuge	Max. 30
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig
Einsatzzeit	4 h autark
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Eingangssichtung</li><li>• Behandlungsbereiche</li><li>• Logistikbereich</li><li>• Ausgangsdokumentation</li></ul>
Rahmenbedingung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Versorgung von 50 Patienten in 2 Stunden</li><li>• Notfallmedizinische Versorgung von Verletzten/ Erkrankten</li><li>• Dokumentation/ Transportorganisation der Patienten</li><li>• Aufgabenerfüllung über 4 Stunden für bis zu 100 Patienten ohne eine zusätzliche externe Versorgung.</li><li>• Platzbedarf: maximal 40 x 50 m bzw. ca. 2.000 m²</li></ul>

<b>Mobile Führungsunterstützung von Stäben im Land NRW (MoFuSt)</b> (Stand: November 2018)	
Einheit	MoFuSt NRW in Stufe 1, 2 und 3
Vorhaltung	<ul style="list-style-type: none"><li>• MoFuSt Bezirk Amsberg</li><li>• MoFuSt Bezirk Detmold</li><li>• MoFuSt Bezirk Düsseldorf</li><li>• MoFuSt Bezirk Köln</li><li>• MoFuSt Bezirk Münster</li></ul>
Funktionen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Stufe 1: nach Anforderung</li><li>• Stufe 2: 6/ 1/ 3/ 3/ 13</li><li>• Stufe 2: 11/ 1/ 6/ 5/ 23</li></ul>
Vorlaufzeit	Ereignisbez. Ergänzung d. Fachberater.
Einsatzzeit	8 h Tätigkeit nach Eintreffen für die erste Schicht; eine Dreischicht-Fähigkeit ist nach Anforderung möglich
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Stufe 1: Einzelne Führungskräfte</li><li>• Stufe 2: Führungsgruppe (entspricht Führungsstufe C)</li><li>• Stufe 3: Führungsstab (entspricht Führungsstufe D)</li></ul>
Rahmenbedingung	Anforderung über die eigene Leitstelle bei der zuständigen Bezirksregierung. In Stufe 2 und 3 wird ein Vorauskommando entsandt. Die Integration einer ortskundigen Führungskraft in die eintreffende MoFuSt-Einheit als Verbindungsperson ist sicherzustellen. Die MoFuSt wird im Auftrag und zur Unterstützung des bestellten Einsatzleiters tätig.

<b>ABC-Zug NRW</b> (Stand: August 2013)	
Einheit	ABC-Z NRW
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte
Funktionen	22
Fahrzeuge	4
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Führungsfahrzeug (z.B. ELW 1)</li><li>• 2 LF20 KatS</li><li>• GW-G</li></ul>
Der ABC-Z NRW kann im ABC-Einsatz gemäß FwDV 500 für die selbständige Durchführung begrenzter Aufträge eingesetzt werden. Bei Einsätzen der überörtlichen Hilfe wird die erforderliche persönliche Sonderausrüstung für zwölf Einsatzkräfte mitgeführt.	

Institut der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen

<b>Betreuungsplatz 500 NRW</b> (Stand: November 2024)	
Einheit	BTP 500 NRW
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte
Funktionen	72
Fahrzeuge	18
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig
Einsatzzeit	4 h autark
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Modul Führung</li><li>• Bereich Betreuung</li><li>• Bereich Logistik</li></ul>
Rahmenbedingung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vorhandensein einer geeigneten Infrastruktur</li><li>• Herstellung von Warmverpflegung</li><li>• Begrenzte rettungsdienstliche Versorgung Leichtverletzter</li></ul>
Der BTP 500 NRW ist auf das Vorhandensein einer geeigneten Infrastruktur angewiesen und in der Regel eine Stunde nach Eintreffen an der Einsatzstelle einsatzbereit. Er besitzt die Leistungsfähigkeit zur Aufnahme, Unterbringung und Verpflegung von i.d.R. bis zu max. 500 unverletzten Betroffenen. Der Betreuungsplatz gliedert sich in folgende Bereiche: <ul style="list-style-type: none"><li>• Bereich Betreuung.</li><li>• Bereich Logistik.</li></ul>	

<b>Analytische Task Force NRW (ATF NRW)</b> (Stand: Oktober 2023)	
Einheit	ATF NRW
Vorhaltung	Dortmund (A/C); Köln (A/C); Essen (B)
Funktionen	Variabel
Fahrzeuge	Variabel
Vorlaufzeit	ATF Einsatzstufe 1 – Tel. Beratung: Sofort
Einsatzzeit	ATF Einsatzstufe 2/3: Eintreffzeit – 2 h nach Alarmierung (Zielvorgabe)
Zusammensetzung	• einsatzabhängig
Rahmenbedingung	-
Die Analytische Task Force (ATF) ist eine gemeinsame Einheit von Bund und Ländern, die in NRW an drei Standorten unterhalten wird. Sie ist eine hoch spezialisierte Einheit mit besonderen Fähigkeiten auf dem Gebiet der chemischen, biologischen und radionuklearen Analytik, die über die üblichen Möglichkeiten der kommunalen Gefahrenabwehr weit hinausgehen. Sie soll dann zum Einsatz kommen, wenn die messtechnischen Möglichkeiten der kommunalen Gefahrenabwehr erschöpft sind. Die Unterstützung reicht von der telefonischen Beratung bis zur Entsendung der gesamten ATF an die Einsatzstelle. Die ATF NRW ergänzt die messtechnischen Möglichkeiten der Messzüge NRW.	

<b>ABC-Bereitschaft NRW</b> (Stand: August 2013)	
Einheit	ABC-B NRW
Vorhaltung	Bezirksregierungen
Funktionen	98
Fahrzeuge	19
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig
Einsatzzeit	-
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Führungsgruppe</li><li>• 2 x ABC-Z NRW</li><li>• 1 Mess-Z NRW</li><li>• 1 P-Dekon 30 NRW</li><li>• Logistikstaffel</li></ul>
Rahmenbedingung	-

Je nach konkreter Anforderung kann sich eine ABC-Bereitschaft NRW auch aus anderen ABC-(Teil)Einheiten des ABC-Schutz-Konzeptes NRW zusammensetzen, so dass die planerische (Gesamt-)Personalstärke sowohl nach oben als auch nach unten abweichen kann. Die überörtliche Hilfe durch eine ABC-B NRW ist aus den Ressourcen in jedem Regierungsbezirk durch die jeweilige Bezirksregierung planerisch sicherzustellen.

Weitere Informationen

Zusammenfassung der KatS-Konzepte NRW

Katastrophenschutz-Konzepte NRW

<b>Messzug NRW</b> (Stand: Juli 2009)	
Einheit	Messzug NRW; Ü-Messen 1
Vorhaltung	Kreise und kreisfreie Städte
Funktionen	25
Fahrzeuge	6
Vorlaufzeit	Kurzfristig und wegstreckenabhängig
Rüstzeit	30 - 60 min.
Einsatzzeit	mind. 1-2 h; abh. vom Materialbedarf
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Führungsfahrzeug (z.B. ELW 1)</li><li>• 2 Messfahrzeuge ABC-Erkunder ABC-ErkKW</li><li>• 3 Messtrupps (MTW mit Messkoffer und PSA)</li></ul>
Einheit	Messzug NRW; Ü-Messen 2
Vorhaltung	Bezirksregierungen
Funktionen	27
Fahrzeuge	6
Vorlaufzeit	kurzfristig und wegstreckenabhängig
Rüstzeit	30 - 60 min.
Einsatzzeit	mind. 1-2 h; abhängig vom Materialbedarf
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Führungsfahrzeug (z.B. ELW 1)</li><li>• 5 ABC-ErkKW</li></ul>

Der Messzug NRW ist eine selbstständige taktische Einheit zur Bewältigung von Messaufgaben bei Freisetzung von ABC-Gefahrstoffen. Er wird auf der Ebene der Kreise und der kreisfreien Städte aus einer Führungseinheit (Führungstrupp oder -staffel) und mehreren Messeinheiten zusammengestellt.

<b>Psychosoziale Notfallversorgung für Einsatzkräfte NRW</b> (Stand: Februar 2024)	
Einheit	ÜPSNV-E NRW
Vorhaltung	Kreise u. kreisfreie Städte/ Bez.regierungen
Funktionen	3-22
Fahrzeuge	1-10
Vorlaufzeit	4 Stunden
Zusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"><li>• PSNV-E-Trupp</li><li>• PSNV-E-Staffel</li><li>• PSNV-E-Gruppe</li><li>• PSNV-E-Zug</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Mindestens ein PSNV-E-Trupp ist erforderlich, um eine Einheit (mit bis zu 20 Einsatzkräften) in einer ortsfesten Räumlichkeit zu betreuen.</li><li>• Die Einsatzdauer bei mehrtägigen Einsätzen soll planerisch 72 Stunden nicht überschreiten.</li></ul>	

## Aufgaben S1 Personal – Innerer Dienst

### Bereitstellen der Einsatzkräfte

- ☐ Alarmieren von Einsatzkräften
- ☐ Heranziehen von Hilfskräften
- ☐ Alarmieren u. Anfordern von Ämtern u. Behörden, Organisationen
- ☐ Anfordern von fach-, orts- und betriebskundigen Personen
- ☐ Bereitstellen von Reserven
- ☐ Einrichten von Lotsenstellen für ortsunkundige Kräfte
- ☐ Einrichten von Bereitstellungsräumen
- ☐ Führen von Kräfteübersichten

### Führen des inneren Stabsdienstes

- ☐ Festlegen und sicherstellen des Geschäftsablaufs
- ☐ Einrichten und sichern der Führungsräume
- ☐ Bereitstellen der Ausstattung